

Wir stehen im Morgen

Nr. 35 in LebensWeisen

fröhlich - wie eine Gigue

1. Wir ste-hen im Mor-gen. Aus Gott ein Schein durch-blitzt al - le Grä - ber. Es
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,

4
bricht ein Stein. Er - stan - den ist Chris - tus. Ein Tanz setzt ein. Hal - le - lu - ja,
Hal - le - lu - ja, er - stan - den ist Chris - tus. Ein Tanz setzt ein. Hal - le - lu - ja,
Hal - le - lu - ja, er - stan - den ist Chris - tus. Ein Tanz setzt ein. Hal - le - lu -

8
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, es bricht ein Stein. Hal - le - lu - ja,
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, es bricht ein Stein. Hal - le - lu - ja,
ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, es bricht ein Stein. Hal - le - lu -

12
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, ein Tanz setzt ein.
Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, ein Tanz setzt ein.
ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, ein Tanz setzt ein.

2. Ein Tanz, der um Erde und Sonne kreist:
Der Reigen des Christus, voll Kraft und Geist.
Ein Tanz, der uns alle dem Tod entreißt. *(Refrain)*
3. An Ostern, o Tod, war das Weltgericht.
Wir lachen dir frei in dein Angstgesicht.
Wir lachen dich an - du bedrohst uns nicht. *(Refrain)*
4. Wir folgen dem Christus, der mit uns zieht,
stehn auf, wo der Tod und sein Werk geschieht,
im Aufstand erklingt unser Osterlied. *(Refrain)*
5. Am Ende durchziehn wir, von Angst befreit,
die düstere Pforte, zum Tanz bereit.
Du selbst gibst uns, Christus, das Festgeleit. *(Refrain)*

Anmerkung: Takte 1 bis 6 können ohne Melodie als Vor- oder Zwischenspiel gesungen werden.

Text: Jörg Zink
Melodie und Satz: Hans-Jürgen Hufeisen
© dolce musica edizione, Zürich, www.hufeisen.com